



Schulprogramm Stand 01.12.2012

4.4.1.2. Merkmale wirksamer Präventionsprogramme

- Orientierung an Schutzfaktoren: vertrauensvolle, stabile Beziehungen; Fördern, Fordern und Kontrollieren, respektvoll Grenzen setzen
- Frühe Hilfen
- Positive Bindungen an Schule, Klasse, Gleichaltrige
- Humor
- Einbindung in das schulische Leben
- Orientierung an Pädagogischen Grundprinzipien:
 - Jeder Mensch muss fair und respektvoll behandelt werden.
 - Verurteilt wird das Fehlverhalten, nicht der Mensch.
 - Akzeptiert werden nur gewaltfreie Konfliktlösungen.
 - Gewaltvorkommnisse dürfen nicht ignoriert oder verdrängt werden, sondern müssen offensiv zum Thema gemacht werden.
 - Gewalt muss konsequent geahndet werden, aber Sanktionen dürfen niemals feindselig oder demütigend sein.
- Einigung auf einen Gewaltbegriff
- Bestandsaufnahme
- Analyse von Gewaltursachen
- Einbezug der Schülerinnen und Schüler und Eltern
- Zielgruppenbestimmung (geschlechtsspezifisch, Alter, Kultur)
- Klare Zielsetzung
- Klare Maßnahmen / angemessene zeitnahe Sanktionen
- Überprüfung der Zielerreichung
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (Jugendhilfe, Polizei, Wellenbrecher)